

WVRB – Neubau Wasserreservoir Mannenberg

Medienmitteilung

28. August 2019

Das Baugesuch für das grösste Trinkwasserreservoir im Kanton Bern ist eingereicht

Die Wasserverbund Region Bern AG will das über 100-jährige Reservoir Mannenberg durch einen Neubau ersetzen. Die Anlage weist, gemessen an den heutigen Standards, eine stark sanierungsbedürftige Bausubstanz auf. Darum hat die Eigentümerin, unter Berücksichtigung vielseitiger Aspekte, ein Projekt ausgearbeitet und das Baugesuch eingereicht. Der Baustart ist auf Herbst 2020 geplant und die Arbeiten dauern rund 4 Jahre.

Das über 100-jährige Reservoir Mannenberg wurde ab 1906 in drei Etappen erstellt und hat das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Die Anlage weist, gemessen an den heutigen Standards, eine stark sanierungsbedürftige Bausubstanz auf und bei den Anforderungen in Bezug auf das Lebensmittelgesetz existieren Defizite. Das bestehende Reservoir versorgt einen Grossteil der rund 250'000 Menschen in der Region Bern, welche durch den Wasserverbund versorgt werden. Sowohl für die Lebensqualität und Gesundheit der Bevölkerung als auch für die Wirtschaft ist eine funktionierende Wasserversorgung von elementarer Bedeutung.

Auf der Grundlage einer umfassenden Konzeptstudie konnte die Wasserverbund Region Bern AG ein neuer Standort mit passender Höhenlage in unmittelbarer Nähe des alten Reservoirs finden. Letzteres war notwendig, denn die bestehenden Anschlussleitungen müssen mit dem Neubau wieder verbunden werden. Zudem kann die Zufahrt über die bestehenden Strassen und Wege erfolgen. Des Weiteren kann das neue Reservoir gebaut werden, ohne dass dabei der Betrieb des alten Reservoirs bis zum Bauende eingestellt werden muss. Dadurch bleibt die Versorgungssicherheit jederzeit gewährleistet.

Die Grösse der Anlage wurde auf den zukünftigen Wasserbedarf für Trink-, Brauch- und Löschwasser in der Region Bern hin dimensioniert und ermöglicht einen wirtschaftlichen Betrieb. Ist das heutige Reservoir in der Gemeinde Ittigen domiziliert, kommt künftig der Neubau direkt oberhalb der bestehenden Anlage in der Gemeinde Bolligen zu stehen. Das Bauwerk, welches kein Schutzgebiet tangiert, lässt sich unauffällig in die Landschaft einfügen. Die vier Kammern werden am Schluss erdüberdeckt, begrünt und im Gegensatz zum bestehenden Reservoir nicht sichtbar sein. Das sichtbare Betriebsgebäude wird funktional und schlicht.

Die Wasserverbund Region Bern AG hat das Baugesuch für das Neubauprojekt Reservoir Mannenberg eingereicht. Der Baustart ist auf Herbst 2020 geplant. Die Projektverantwortlichen rechnen mit einer Bauzeit von rund 45 Monaten.

Weiterführende Informationen: www.reservoir-mannenberg.ch

Medienauskunft:

Herr Bernhard Gyger, Geschäftsführer
Telefon 031 370 12 60, gyger@wvrb.ch

Wasserverbund Region Bern AG
Lindenauweg 10 | Postfach | 3001 Bern

Die WVRB AG sorgt für eine sichere und wirtschaftliche Wasserversorgung

Die Wasserverbund Region Bern AG (WVRB AG) stellt für 250'000 Menschen in 16 Gemeinden in der Region Bern die Grundversorgung mit Trinkwasser sicher. Dafür betreibt sie die Quellen, Grundwasserfassungen, Pumpwerke, Reservoirs und die entsprechenden Transportleitungen. Die Aufgabe zur Verteilung des Trink-, Brauch- und Löschwassers an Haushalte, Industrie und Gewerbe sowie die Bereitstellung für den Brandschutz verbleibt bei den Gemeinden.

Die WVRB AG entstand aus dem Gedanken heraus, dass die Wasserversorgung besser als regionale denn als kommunale Aufgabe betrachtet werden sollte. Die Bündelung der Kräfte führt in der Praxis bei den beteiligten Partnergemeinden dazu, dass Synergien genutzt werden können, die Versorgungssicherheit erhöht wird und zu einer insgesamt effizienteren Bewirtschaftung der gemeinsamen Anlagen.

Weiterführende Informationen: <https://wvrb.ch/>

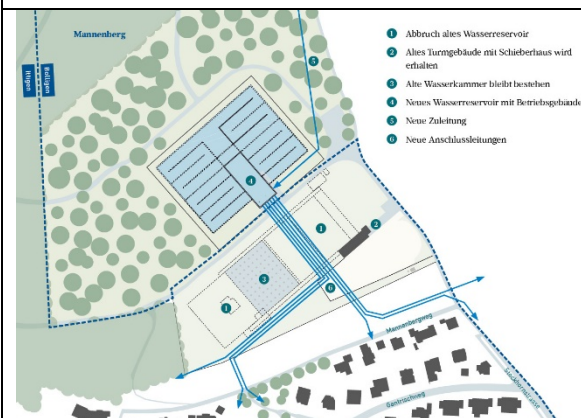
Bilder:



Eingang neues Wasserreservoir mit Betriebsgebäude



Laufaufnahme heutiges Reservoir



Situation Ist-Situation und geplantes
Trinkwasserreservoir